

# Gemeinde-Info

## Thiersee



Ausgabe 05/2019 vom 31.05.2019  
ZUGESTELLT DURCH POST.AT – Amtl. Mitteilung

**Herausgeber:**  
Gemeinde Thiersee

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7 bis 12 Uhr und Montag von 13 bis 17 Uhr  
Sprechstunden Bürgermeister: 8 bis 11 Uhr (bitte um Terminvereinbarung)  
Homepage: [www.thiersee.tirol.gv.at](http://www.thiersee.tirol.gv.at)

A-6335 Thiersee, Vorderthiersee 44  
Tel.: (05376) 5231 – Fax: 5231-25  
Mail: [gemeinde@thiersee.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@thiersee.tirol.gv.at)

### Diverse Informationen.....

#### Bepflanzung rund um den Thiersee

*Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,*

*In nächster Zeit ist vormittags an den Werktagen auf dem Seeweg mit Behinderungen aufgrund von Baumfällarbeiten zu rechnen.*

*Aufgrund des Eschentriebsterbens (eine Pilzkrankung, die in kurzer Zeit Äste und Wurzeln der Bäume schädigt, und zu deren Absterben führt) müssen diese Bäume entfernt werden.*

*Eine Kommission von Sachverständigen hat diese Maßnahmen wegen Gefahr in Verzug dringend empfohlen. Gleichzeitig wurden standortgerechte Gehölze und Sträucher ausgewählt, welche im Rahmen des Förderprogrammes „Land schafft Bäume“ von der Abteilung Forst des Landes Tirol zur Verfügung gestellt und zur passenden Pflanzzeit gesetzt werden. Mit den betreffenden Grundbesitzern wird rechtzeitig Kontakt aufgenommen.*

*Auf Initiative von DI Josef Mairhofer (Berger-Sepp) werden noch Sponsoren für standortgerechte Bäume und Sträucher gesucht.*

*Die Gemeinde Thiersee bedankt sich für das Verständnis sowie bei DI Josef Mairhofer für sein Engagement zur Erneuerung des Baumbestandes rund um unseren Thiersee!*

Juffinger Hannes  
Bürgermeister

#### Stellenausschreibung

Kindergarten Vorderthiersee - pädagogische Fachkraft

Bei der Gemeinde Thiersee gelangt ab Herbst 2019 die Stelle einer „pädagogischen Fachkraft“ für den Kindergarten in Vorderthiersee zur Ausschreibung (Mutterschutz- und Karenzvertretung).

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeindevertragsbedienstetengesetzes (Entlohnungsschema für pädagogische Fachkräfte). Pädagogische Fachkräfte mit Hort-Zusatzausbildung werden bevorzugt behandelt.

**Bewerbungsschreiben sind bis spätestens 25. Juni 2019 beim Gemeindeamt Thiersee einzureichen.**

Nähere Auskünfte erteilt das Gemeindeamt Thiersee.

#### ReUse-Projekt

Tiroler Schultaschen-, Schulrucksäcke- und Schulsachensammlung

Der Umwelt Verein Tirol organisiert und koordiniert als Mitglied des ReUse-Netzwerks Tirol federführend das Projekt „Tiroler Schultaschen-, Schulrucksäcke- und Schulsachensammlung“. Ziel ist die Ausschleusung von gebrauchten Schultaschen aus dem Abfallstrom und die Sammlung von Schulutensilien.

**Die Schultaschen, Schulrucksäcke und Schulsachen können zum Schulende wieder beim Wertstoffsammelzentrum Thiersee (Krückl) abgegeben werden.** Von dort werden die Schultaschen und Schulsachen bis zum 1. August zu den Bezirkssammelstellen transportiert und in weiterer Folge abgeholt und zum Flüchtlingsheim Reichenau in Innsbruck geliefert.

Im Zusammenwirken mit den Tiroler Sozialen Diensten (TSD) werden die gesammelten Schultaschen, Schulrucksäcke und Schulsachen im Rahmen gemeinnütziger Tätigkeiten von AsylwerberInnen kontrolliert, falls nötig gereinigt und mit wichtigen Schultensilien bestückt. Durch die Tiroler Sozialen Dienste, Caritas und Diakonie werden die Schultaschen an bedürftige Familien in Tirol rechtzeitig vor Schulbeginn im September übergeben. Überzählige Schultaschen werden bedürftigen Familien außerhalb Tirols zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen zu dieser Sammelaktion finden sich auf der Homepage des Umwelt Vereins Tirol unter <http://www.umwelt-tirol.at/projekte/reuse-projekt-tiroler-schultaschensammlung>.

Mit der Zeit hat sich in der Kinderbetreuung viel getan. In unserer schnelllebigen Gesellschaft wird eine rasche Rückkehr in die Berufswelt vermehrt gefordert und die Kinderbetreuung außer Haus beginnt oft schon im Babyalter und soll ganzjährig, flächendeckend, flexibel und leistungsfähig sein. Bei einer Tagesmutter findet die Betreuung in einem ähnlichen Umfeld statt wie zu Hause. Diese Art der Betreuung ist am familienähnlichsten, da wir Kinder im Alter von 1 Monat bis 14 Jahren betreuen.

Der Stundensatz beträgt € 3,03, plus die monatliche Verwaltungspauschale in Höhe von € 12,00. Es müssen mindestens 8 Stunden Betreuung in der Woche in Anspruch genommen werden.

Falls Sie Interesse haben, auch Ihr Kind von einer Tagesmutter betreuen zu lassen, informieren Sie sich bei

#### Aktion Tagesmütter/-väter Tirol

Elisabeth Unterberger,  
Kaiserbergstraße 30/13, 6330 Kufstein  
Tel.Nr.: 0650 5832687 – Email: [kufstein@atmtv.at](mailto:kufstein@atmtv.at)  
MO, DI und DO von 9:00 – 12:00 Uhr

## Sonstige Informationen.....

Aktion  
**„Tagesmütter/Tagesväter“**  
des katholischen Familienverbandes Tirol

### ***Neue Tagesmutter in Thiersee ab 1. Juli 2019***

Frau Magdalena Sieberer hat sich entschlossen, den vom AMS finanzierten und zertifizierten Tagesmütter/-väterkurs in Innsbruck zu besuchen. Der theoretische Teil mit 220 UE befasst sich z. B. mit Recht und Organisation, Kindersicherheit, Erste Hilfe, Entwicklungspsychologie, Pädagogik, Konfliktregelung und vielem mehr. In dieser viermonatigen Ausbildung müssen auch 80 Praxisstunden bei Tagesmüttern absolviert werden. Mitte Juni ist es soweit, die Ausbildung ist dann zu Ende und Magdalena kann ab 01.07.2019 mit der Kinderbetreuung starten.

Sie hat ihre Berufung zum Beruf gemacht und freut sich schon sehr auf Ihre Arbeit mit den Kindern. Die Tagesmütter bemühen sich, den Ihnen anvertrauten Kindern einen Platz in familiärer Atmosphäre zu bieten und individuell auf die Bedürfnisse und Entwicklungen einzugehen.

Der Verein „Aktion Tagesmütter“ wurde 1994 gegründet, es gibt ihn seit 25 Jahren, und ist der größte Tagesmütter/-väterverein Tirols. In unseren fünf Zweigstellen betreuen 90 Tagesmütter ca. 280 Tageskinder. Der Verein legt auch großen Wert auf Fortbildungen.

## Stellenangebote.....

### **Lehrstelle als Fleischverarbeiter bei der „BIO Metzgerei Juffinger“**

- bei bestandener Lehrabschlussprüfung wird der Führerschein der Klasse B bezahlt
- zahlreiche sonstige Zuwendungen (Verpflegung kostenlos, wöchentliche Mitnahme von Wurstwaren, etc.)

#### Bewerbungen an:

E-Mail: [helga@biometzger.at](mailto:helga@biometzger.at)

Das Hotel **Armona Medical Alpinresort** sucht eine Arbeitskraft als **Spüler**.

#### Kontaktaufnahme unter:

Tel.Nr.: (05376) 21 400

E-Mail: [l.schmeier@armona.at](mailto:l.schmeier@armona.at)

Frau **Dr. Julia Parzinger** sucht für die internistische Facharztpraxis ab sofort für 15-20h/Woche eine/n **OrdinationsassistentIn** als Verstärkung für das Team (abwechslungsreiche Tätigkeit, flexible Arbeitszeiten, keine Wochenend- oder Feiertagsdienste).

#### Bewerbung mit Lebenslauf an:

E-Mail: [dr-parzinger@gmx.at](mailto:dr-parzinger@gmx.at)

Der **Gasthof Wastler** sucht eine **Arbeitskraft für die Mitarbeit im Gasthofbetrieb**.

#### Kontaktaufnahme unter:

Tel.Nr.: (05376) 5822

E-Mail: [wastler@aon.at](mailto:wastler@aon.at)

## Fundsachen.....

Fundzeit	Fundort	Fundgegenstand
20.05.2019	Einfahrt Sportplatz Thiersee	Schlüsseltasche mit 3 Schlüssel
22.05.2019	Ackernalm	Wanderstöcke

## Aus dem Gemeinderat.....

Kindergarten- und Schülertransporte – Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses der „*Öffentlichen Sitzung*“ vom 26. Juli 2018 (Tagesordnungspunkt 4c – Streichung der Kindergarten- und Schülertransporte ab Herbst 2018):

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 04.10.2018 die Aussetzung des GR-Beschlusses vom 26.07.2018 (Beendigung der Kindergarten- und Schülertransporte) für das laufende Kindergarten- und Schuljahr 2018/19 beschlossen – unter der Voraussetzung, dass ca. im April 2019 für das nächste Kindergarten- und Schuljahr 2019/20 wieder eine Prüfung vorgenommen wird. Soweit die Prüfung, Bestandsaufnahme, Abklärung mit der Förderstelle und die gesammelten Erfahrungswerte ein positives Ergebnis erbringen, kann man sich vorstellen, dass der bestehende GR-Beschluss (Streichung der Kindergarten- und Schülertransporte) nicht mehr ausgesetzt, sondern unter bestimmten Voraussetzungen aufgehoben wird.

Von der Gemeindeverwaltung wurden die genauen Daten und Zahlen für das laufende Kindergarten- und Schuljahr 2018/19 sowie die zu erwartenden Daten und Zahlen für das kommende Kindergarten- und Schuljahr 2019/20 erhoben.

Der Bildungsausschuss der Gemeinde Thiersee hat sich in der Sitzung am 13. Mai 2019 u.a. auch mit dieser Angelegenheit befasst. Auf Grund der vorliegenden Daten und Zahlen, Entwicklungen und gesammelten Erfahrungswerte wird vom Bildungsausschuss an den Gemeinderat die Empfehlung abgegeben, den GR-Beschlusses vom 26.07.2018 unter bestimmten Voraussetzungen aufzuheben.

**Nach Information und Diskussion hat der Gemeinderat in dieser Angelegenheit folgenden Beschluss gefasst:**

- **Der Gemeinderatsbeschluss vom 26. Juli 2018 über die Beendigung der Kindergarten- und Schülertransporte wird aufgehoben.**
- **Diese Angelegenheit wird auch in Zukunft jährlich geprüft (Gemeindevorstand).**
- **Der Gemeinderat behält sich vor, den Kindergarten- und Schülertransport einzustellen, wenn sich im Zuge der jährlichen Prüfungen herausstellt, dass gewisse Grundvoraussetzungen bzw. Grundbedingungen nicht mehr gegeben sind bzw. nicht mehr erfüllt werden.**

Bergbahn Hinterthiersee GmbH (TIROLINA) – Ankauf einer Pistenmaschine (Vorführgerät) – Ansuchen um Gewährung eines Gemeindebeitrages (Budgetierung und Auszahlung im HJ 2020):

Mit dieser Angelegenheit haben sich die Gemeindegremien (erweiterter Gemeindevorstand und Gemeinderat) in mehreren Sitzungen ausführlich befasst.

Zusammenfassend geht es darum, dass die alte Pistenmaschine in Hinterthiersee nicht mehr funktionsfähig ist und deshalb ausgetauscht werden muss. Aus diesem Grund ist der Ankauf einer Pronoth Demomaschine Leitwolf (Vorführgerät – Baujahr 2018) von der Firma Leitner zum endverhandelten Preis von Netto € 330.000,00 (inkl. Rücknahme des Altgerätes – zahlbar bis 15. Jänner 2020 – 3 Jahre Garantie oder 1500 Betriebsstunden) geplant.

Vom Land Tirol wird für den Austausch des Pistenfahrzeuges eine Förderung im Ausmaß von 50 % gewährt. Somit verbleiben noch Restkosten in der Höhe von ca. € 165.000,00.

Die Bergbahn Hinterthiersee GmbH strebt bezüglich dieser Restkosten eine Drittellösung an (1/3 Bergbahn Hinterthiersee GmbH, 1/3 Gemeinde Thiersee und 1/3 TVB Kufsteinerland). Wenn der Gemeinderat dieser Finanzierung zustimmt, sollte der Kostenanteil der Gemeinde Thiersee im Budget 2020 veranschlagt und im Jänner 2020 dann ausbezahlt werden. Um für die Landesförderung ansuchen zu können, muss dem Land ein Nachweis über die Finanzierung vorgelegt werden. So wie bei den bisherigen Kostenbeiträgen durch die Gemeinde Thiersee müsste jedenfalls auch sichergestellt werden (Verpflichtungserklärung), dass bei einer vorzeitigen Beendigung des Schiliftbetriebes für den restlichen Abschreibungszeitraum der anteilige Betrag des Gemeindebeitrages an die Gemeinde Thiersee wieder zurückzuerstatten ist.

Bezüglich des Beitrages des TVB Kufsteinerland erklärte GF Thaler Andreas, dass mit GF Pühringer Stefan Gespräche stattgefunden haben und es seiner Ansicht nach gut aussieht (demnächst findet eine Vorstandssitzung statt). Es wird jedoch so sein, dass der Beitrag des TVB Kufsteinerland nicht auf einmal, sondern vermutlich aufgeteilt auf 3 Jahre geleistet wird, was für die Bergbahn Hinterthiersee GmbH aber kein größeres Problem darstellt, da das Pistengerät ohnedies erst im Jänner 2020 zu bezahlen ist.

Grundsätzlich ist dem Gemeinderat klar, dass die Führung von Schiliften in einem Kleinstschigebiet wie Thiersee in Konkurrenz mit den großen Schigebieten ohne öffentliche Förderungen auf Dauer nicht möglich sein wird (deshalb ja auch die inzwischen sehr hohe Landesförderung im Ausmaß von 50 %). Aus diesem Grund hat der Gemeinderat seinerzeit auch die grundsätzliche Bereitschaft bekundet, sich bei größeren Investitionen der Liftprojekte in Mitterland und Hinterthiersee nach Abzug der Landesmittel mit einem Kostenanteil im Ausmaß von 1/3 der verbleibenden Restkosten zu beteiligen (je 1/3 Schilifte, Gemeinde und TVB).

**Der Gemeinderat hat der Gewährung eines Gemeindezuschusses für den Ankauf dieses Pistengerätes im Ausmaß von 1/3 der verbleibenden Restkosten (Deckelung – maximal € 55.000,00) zugestimmt.**

Dieser Gemeindebeitrag wird im kommenden Budget 2020 veranschlagt. Die Auszahlung des Gemeindebeitrages kann dann im Jänner 2020 (nach noch erforderlichem Auszahlungsbeschluss durch den GR) erfolgen.

Raumordnungsangelegenheit Weideinteressentschaft Riedenberg (Verkauf einer Teilfläche der Gst.Nr. 2128/1 an Pirschmoser Thomas) – Umwidmung von derzeit Freiland in Wohngebiet – Auflage zur öffentlichen Einsichtnahme und Beschlussfassung:

Herr Ing. Pirschmoser Thomas möchte von der Weideinteressentschaft Landl eine Teilfläche der Gst.Nr. 2128/1 im Ausmaß von 96 m<sup>2</sup> dazuerwerben (Wohnhauszubau sowie Schaffung von Lagerräumlichkeiten und Stellplätzen für seinen Betrieb).

Diese Raumordnungsangelegenheit wurde bei der kürzlich stattgefundenen „*fliegenden Raumordnungscommission*“ bereits vorbesprochen und seitens des Amtes der Tiroler Landesregierung, Abt. Bau- und Raumordnungsrecht, wurde Zustimmung signalisiert (geringfügige Arrondierung).

**Der Gemeinderat hat beschlossen, den vom Planer AB Filzer-Freudenschuß ausgearbeiteten Entwurf vom 08. Mai 2019, mit der Planungsnummer 527-2019-00004, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Thiersee im Bereich der Gst.Nr. 2128/1 KG 83018 Thiersee durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.**

**Gleichzeitig wurde der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.**

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Mandats- und Amtsverzicht des Gemeinderats- und Vorstandsmitgliedes Grones Werner – Nachbesetzungen:

Gemeinderats- und Vorstandsmitglied Grones Werner hat gemäß schriftlicher Erklärung vom 8. Mai 2019 den sofortigen Mandats- und Amtsverzicht aus persönlichen und privaten Gründen erklärt.

Gemäß den Bestimmungen der Tiroler Gemeindeordnung ist der Mandats- und Amtsverzicht am 16. Mai 2019 in Rechtskraft erwachsen.

Durch den schriftlichen Verzicht des ersten Ersatzmitgliedes Ing. Thaler Christian von der „Liste Landl“ rückt Herr Gruber Norbert als nächstes Ersatzmitglied in den Gemeinderat nach.

Hinsichtlich Nachbesetzung in den verschiedenen Gremien und Ausschüssen gibt es gemäß den Bestimmungen der Tiroler Gemeindeordnung bzw. Gemeindevahlordnung genaue Vorgaben. Im Wesentlichen steht den Gemeinderatsparteien (Listen) für die Besetzung des Gemeindevorstandes und der verschiedenen Ausschüsse im Verhältnis ihrer jeweiligen Mandatsstärke das Vorschlagsrecht zu (Namhaftmachung).

**Laut schriftlicher Erklärung (Namhaftmachung) der Mandatare der „Liste Landl“ (LL) rückt GR Werlberger Sepp in den Vorstand nach. Als Vorstandersatzmitglied rückt GR<sup>in</sup> Werlberger Lydia nach.**

Weiters werden auf Vorschlag der „Liste Landl“ (LL) die weiteren Ausschüsse wie folgt nachbesetzt (Namhaftmachung):

Ausschuss	künftige Besetzung „Liste Landl“ (LL)
Überprüfungsausschuss	Gruber Norbert
Bildungsausschuss	keine Nachbesetzung, da die „Liste Landl“ (LL) in diesem Ausschuss bereits mit 2 weiteren Mandataren (Werlberger Lydia und Paul Walter) vertreten ist

Die anschließende Wahl des Obmannes und Obmannstellvertreters durch die Ausschussmitglieder des Überprüfungsausschusses erbrachte folgendes Ergebnis:

Obmann:	Gruber Alexander
Obmann-Stellvertreter:	Sieberer Sebastian

*Der Bürgermeister bedankte sich im Namen des Gemeinderates bei Herrn Grones Werner insbesondere für seine Tätigkeiten in den Funktionen als Gemeinderat, Gemeindevorstand und Obmann des Überprüfungsausschusses!*

Anträge, Anfragen und Allfälliges:

*Breitbandversorgung Riedenberg:*

Der Bürgermeister informierte über den derzeitigen Stand der Dinge in Sachen Breitbandversorgung Riedenberg. In letzter Zeit fanden mehrere Gespräche und Abklärungen mit den Stadtwerken Kufstein (KufNet) sowie mit den Vertretern des Landes Tirol statt (insbesondere LH-Stv. ÖR Josef Geisler und LR Mag. Johannes Tratter).

Die Stadtwerke Kufstein beabsichtigen, zugleich mit der Breitbandversorgung auch das Stromkabel mitzuverlegen. Auf Grund der hohen Kosten wird eine Verwirklichung nur möglich sein, wenn seitens des Landes eine Sonderförderung gewährt wird (z.B. ao. Bedarfszuweisung).

Wenn die Finanzierung gesichert ist, kann mit der Umsetzung voraussichtlich im Jahr 2020 gerechnet werden.